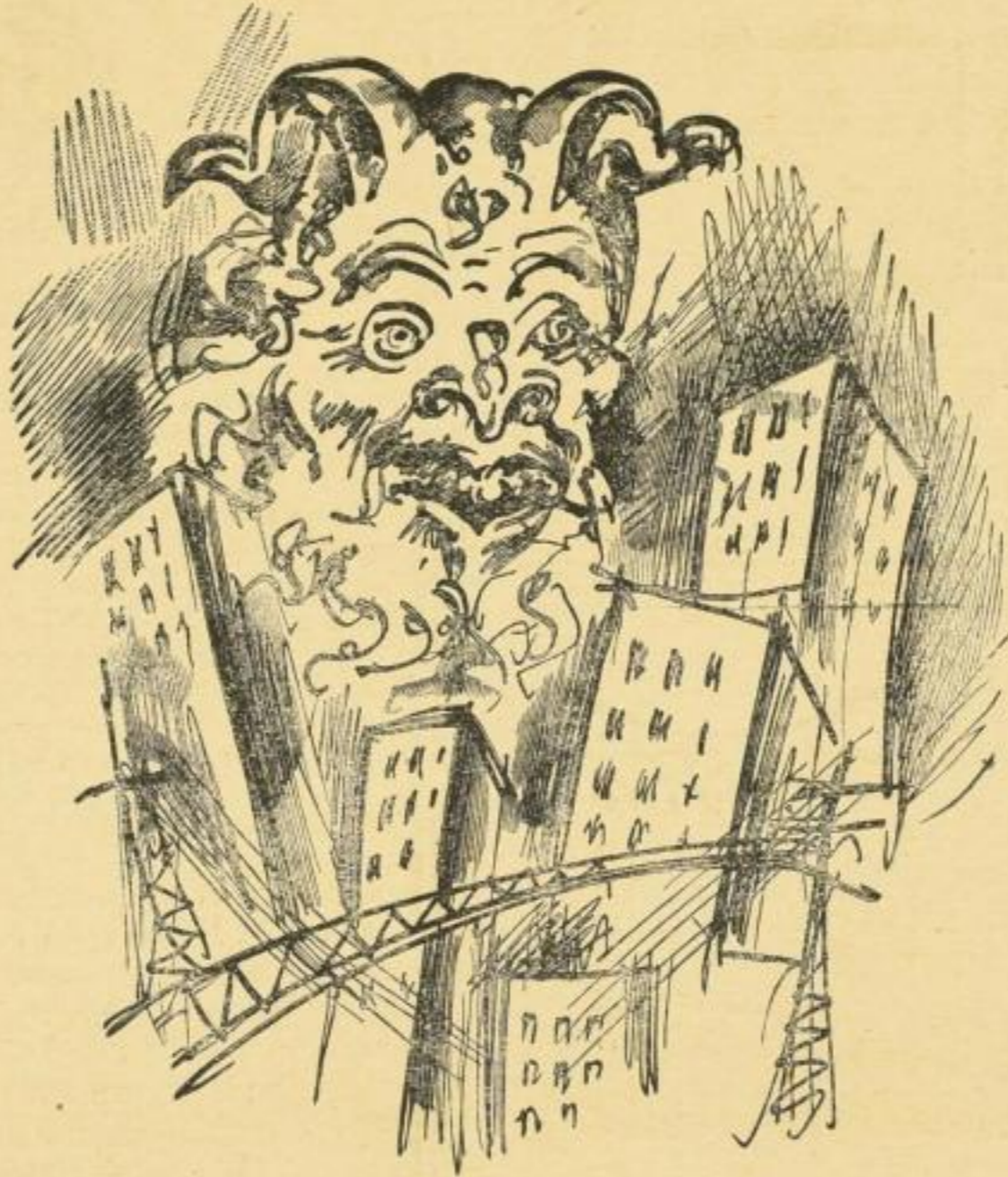


Dacqué'sche Gedanken entwickelt



das Mitte Mai erscheinende Buch:

Willy Seidel

Der Gott im Treibhaus

Ein Roman von Übermorgen

Ein stattlicher Oktavband. — Bestes holzfreies Wertdruckpapier. — Satz und Druck in der Ungerfraktur von E. Haberland, Leipzig. — Wirksamer, farbiger Schutzumschlag nach Entwurf von Paul Renner.

In grünem Ganzleinen mit Aufdruck in echt Gold M 6.—

100 numer. Exempl. mit einer sign. Originallithographie von Leo Pasetti in Halbpergament geb. M 10.—

3 Leinene exemplare zur Probe mit 45%!

In Form eines spielerischen Zukunftsmärchens greift Willy Seidel in diesem seinem neuesten Buche gewisse Gedankengänge Edgar Dacqués auf. Die merkwürdige und buntbewegte Handlung spielt am Ende des 20. Jahrhunderts. Schlichte, stark empfindende, einfache und „natursichtige“ Menschen nehmen den Kampf gegen die scheußliche Mechanisierung des Daseins und gegen eine öde, zersetzende und geistig unproduktive Überkultur auf. Ein Krieg, dem auch die Zivilbevölkerung zum Opfer fällt, hilft ihnen dabei als plötzlich einspringender, schauerlicher Bundesgenosse. Es ist eine Rückkehr zur Natur von unerhörtem Ausmaß und die erste große Verleugnung der Zivilisation.

Z

Buchenu & Reichert / Verlag / München